

Garten der Jahreszeiten Mustergarten 3

Der Garten der Jahreszeiten zeichnet sich vor allem durch seine Großzügigkeit und sein Feingefühl im Detail aus. Der Garten, umgeben von einer hohen Hainbuchenhecke, bietet Raum für Entspannung und Ruhe als auch Raum für Begegnungen und Dialog. In diesem Garten verknüpft der Landschaftsarchitekt Heinz Eckebrecht immer wieder scheinbar Widersprüchliches:



Natur und Kultur

Schon der Blick des Besuchers durch die Glasscheibe in der Hecke des Gartens lässt ein Spannungsfeld entstehen. Die Schwimmerin von der Künstlerin Christel Lechner vor dem Wasserbecken im Garten lädt zum Hineingehen ein und stimmt den Besucher erwartungsvoll.



Natürliche und geometrische Formen

Die große Vielfalt an natürlich gewachsenen Solitärgehölzen wie zum Beispiel *Styrax japonica* (Jap. Schneeglöckchenbaum), *Magnolia tripetala* (Schirm-Magnolie), *Acer japonicum* 'Vitifolium' (Jap. Weinblattahorn), und *Cornus controversa* (Etagen-Hartriegel) in Beeten und Rasenflächen verbindet sich harmonisch mit den formierten Stechhülsen.



Natürlicher und künstlicher Raum

Die dachförmig gezogene Linde bildet das natürliche Dach zwischen den künstlichen Dächern, den gebauten Unterständen. Die Hecke bildet den natürlichen Gartenraum. Die Glasscheibe von innen betrachtet, lässt den Gartenraum als „gestaltetes Haus“ erscheinen.

**Ruhe und Bewegung**

Die große Rasenfläche steht im Gegensatz zur bewegten Wasserfläche mit der markanten „springenden“ Schwimmerin, die Laubgehölze stehen im Gegensatz zu den streng geschnittenen, fast unbeweglichen immergrünen Pflanzen-Formen.



Der Gartenarchitekt Eckebrecht fügt das gesamte gärtnerische Spannungsfeld zu einem harmonischen Ganzen zusammen. Der Besucher fühlt sich wohl. Der Gartenarchitekt hat durch seinen Entwurf den Garten „sprechen“ lassen. Für ihn ist der Garten in erster Linie ein Ort der Entspannung, des 'Sich wohl Fühlens'.

Der Betrachter soll den Garten genießen und sich dort wiederfinden. Die besonderen Gehölze der Baumschule Bruns kann der Besucher im Wandel der Jahreszeiten verfolgen. Die Blütenpracht ist überwiegend in weiß gehalten, so dass der Blick auf den ausgesuchten Solitärpflanzen ruht.

**Entwurf:**

Landschaftsarchitekt Heinz Eckebrecht

Liegen:

Fa. Erlau
Erlau 16, 73402 Aalen
Tel. 07361/595-0, www.erlau.de

Kunstfiguren:

Frau Christel Lechner
Stoltenbergstr. 15, 58456 Witten, Tel. 02302/75022
www.christel-lechner.de

seit 1876
BRUNNS[®]
Pflanzen

Bruns-Pflanzen-Export GmbH & Co. KG
Johann-Bruns-Allee 1, 26160 Bad Zwischenahn
Tel. 04403/601-0, Fax 04403/601135
www.bruns.de